

*Wir wünschen Ihnen ein  
schönes und erfolgreiches  
Jahr 2014!*

## 58. Hamburger Juristenball

**Ballvielfalt: Von Disco Beats zu Swing bis Dreivierteltakt**

Tanz mit mir! Die Hamburger Juristen laden zum 58. Hamburger Juristenball in die festlichen Ballsäle des Atlantic Kempinski Hotels ein. Sie erwartet ein tolles Rahmenprogramm mit breitgefächerter Musik und bester Unterhaltung. Schirmherrin ist die Hamburger Senatorin für Justiz und Gleichstellung Jana Schiedek.

Stimmungsvolle Liveacts sorgen für einen atemberaubenden Abend und bringen den Saal zum Swingen.

Die 16köpfige Band Roy Frank Orchestra spielt Big Band Sound,  
funktige Beats ertönen von Dennis Durant & Band.

Traditionell treten die legendären Justizjazzler mit den schönsten Dixieland-Klassikern auf.

Bis spät in die Nacht wird zu den Platten von DJ Philip gefeiert.

Herzlich willkommen sind natürlich auch Nicht-Juristen.

Bestellen Sie Ihre Karten online unter [www.hamburgerjuristenball.de](http://www.hamburgerjuristenball.de)

# INHALT

- ▶ **AKTUELLES** Seite 02-02
- ▶ **KLEINANZEIGEN** Seite 03-06
- ▶ **SEMINARE** Seite 07-11
- ▶ **FAX-ANMELDUNG** Rückseite

# IMPRESSUM



**Herausgeber**  
Hamburgischer Anwaltsverein e.V.  
Sievekingplatz 1 · 20355 Hamburg

Tel.: 040-61 16 35-0  
Fax: 040-35 42 31

E-Mail: info@hav.de  
www.hav.de

**HAV-Info Aktuell**  
Erscheint jeweils am 10. Januar, Februar, April,  
Mai, Juli, August, Oktober, November.  
Redaktionsschluss ist am 12. des Vormonats.

Einzelhefte erhältlich zum Preis von 2,50 €/Stk.  
in der Geschäftsstelle des Hamburgischen  
Anwaltsvereins e.V. · Sievekingplatz 1 · 20355 Hamburg.

Für Mitglieder ist der Bezugspreis mit dem  
Mitgliedsbeitrag abgegolten.

**Copyright**  
Alle Urheber-, Nutzungs- und Verlagsrechte sind  
vorbehalten. Das gilt auch für Bearbeitungen von  
gerichtlichen Entscheidungen und Leitsätzen.

Der Rechtsschutz gilt auch gegenüber Datenbanken  
oder ähnlichen Einrichtungen. Sie bedürfen zur  
Auswertung ausdrücklich der Einwilligung des  
Herausgebers.

## HAV-Mittagsrunden

1. Am **Mittwoch, den 22. Januar 2014 zwischen 12:00 und 14:00 Uhr** findet die HAV-Mittagsrunde zum Thema **„Das neue PartGG - erste Erfahrungen und Aussichten“** mit dem Referenten **Rechtsanwalt Dr. Volker Römermann**, Hamburg statt.

2. Am **12. Februar 2014 zwischen 12:00 und 14:00 Uhr** findet die HAV-Mittagsrunde zum Thema **„Aktuelle Rechtsprechung Erbrecht“** mit dem Referenten **Rechtsanwalt Prof. Dr. Wolfgang Burandt**, LL.M., SKW Schwarz Rechtsanwälte, Hamburg statt.

Die HAV-Mittagsrunde verbindet das Angenehme mit dem Nützlichen: Sie findet ein- oder mehrmals im Monat statt und ist als Weiterbildungsmaßnahme nach § 15 FAO anerkannt. So erhalten Sie neben nützlichen Informationen über Ihr Fachgebiet in Ihrer Mittagspause auch noch einen kleinen Snack.

**Veranstaltungsort:** Boysen + Mauke oHG, Große Johannisstraße 19, 20457 Hamburg  
Einen Kurztext mit den Schwerpunkten der Veranstaltung können Sie auf unserer Homepage [www.hav.de](http://www.hav.de) einsehen.

Die Veranstaltung ist für **HAV-Mitglieder kostenlos** und kostet für **Nichtmitglieder** des HAV **€ 20,00**.

1 Unterrichtsstunde nach § 15 FAO wird bescheinigt.

**Anmeldung** bei Anja Giercke, Tel: 040-44183-180, E-Mail: [A.GierckeLL.M@schweitzer-online.de](mailto:A.GierckeLL.M@schweitzer-online.de).

die jungen Leute einen Vergleich mit verwandten Ausbildungsberufen, wie den Steuerfachangestellten, den Versicherungsfachangestellten, den Justizfachangestellten oder den Bankkaufleuten anstellen.

Die Rechtsanwälte befinden sich in starker Konkurrenz zu diesen Berufsfeldern.

Der Kammervorstand hat sich mit der Thematik in seiner Sitzung am 6. November intensiv befasst. Sicher wird auch häufig die Qualität der Ausbildung beklagt und der Vorstand wird auch dieses Thema zeitnah weiter erörtern.

Ab **2. Februar 2014** wird die vom Kammervorstand empfohlene Ausbildungsvergütung für das **erste Lehrjahr 650,00 €**, für das **zweite Lehrjahr 750,00 €** und für das **dritte Lehrjahr 850,00 €** betragen.

Als ersten Schritt zur Verbesserung der Lage ist jetzt beschlossen worden, die in der Kammer als Mindestvergütung empfohlenen Beträge spürbar anzuheben.

Ab **2. Februar 2014** wird die vom Kammervorstand empfohlene Ausbildungsvergütung für das **erste Lehrjahr 650,00 €**, für das **zweite Lehrjahr 750,00 €** und für das **dritte Lehrjahr 850,00 €** betragen.

Wie bisher gibt es die Möglichkeit, dass Ausbilder mit geringerem finanziellen Spielraum mit den Auszubildenden eine bis zu 20% geringere Vergütung vereinbaren können, ohne damit die Eintragung des Ausbildungsverhältnisses und damit die spätere Zulassung zur Prüfung zu gefährden.

Wir bitten die Kollegenschaft um Kenntnisnahme und Beachtung.“

## Achtung: Neue Ausbildungsvergütung!

Folgende Ankündigung aus dem Kammerreport Ausgabe 5/2013 geben wir bekannt:

„Sehr viele Kolleginnen und Kollegen wissen, wie schwer es geworden ist, Lehrlinge zu finden.

Wir machen in der Kammergeschäftsstelle die Erfahrung, dass die Zahl der Lehrstellenangebote deutlich die Nachfrage übersteigt. Sie werden dies leicht selbst feststellen können, wenn Sie auf die „Lehrstellenbörse“ unserer Internetseite gehen.

Ein wichtiges, wenn auch nicht das allein entscheidende Kriterium bei der Berufswahl junger Schulabgänger ist die Höhe der Ausbildungsvergütung, insbesondere wenn

## Fehlerteufel aus HAV Info IV/2013

Leider hat sich in unserem letzten HAV-Info aus Dezember 2013 ein Fehlerteufel eingeschlichen.

Die **„Tour durch das Justizportal“** findet statt am **27. Februar 2014**

von **16:00 bis 19:00 Uhr** in **Zimmer B 200** mit dem Referenten **Diplom-Rechtspfleger Florian Strunk**, langjähriger Dozent beim HAV und leitet seit einigen Jahren die IT-Abteilung der Hamburger Amtsgerichte. Weitere Infos finden Sie unter [www.hav.de](http://www.hav.de) und im aktuellen Seminarverzeichnis.

## KLEINANZEIGEN

### Bürogemeinschaft

**a)** FA für Arbeits-, Miet- und WEG-Recht sucht FA/FAin mit ergänzender Fachausrichtung für Bürogemeinschaft in sehr repräsentativen Räumen in bester Geschäftslage in Hamburg-Altona. Geboten: 50-70 qm (Büro u. Sekretariatsplatz), guter Mietzins.

RA Dr. Holger Delventhal, Alte Königstraße 18, 22767 Hamburg, Tel: 040-32871478

**b)** Bürogemeinschaft, -service & Freie Mitarbeit Fam-Recht wird in (n.R.) Kanzlei in Eimsbüttel geboten. Die zivilrechtlich ausgerichtete Kanzlei ist mit dem neuesten technischen Know-How (RA-Micro, Juris, etc.) ausgestattet und gut durchstrukturiert. Ein komplett ausgestatteter RA-Arbeitsplatz ist vorhanden.

E-Mail: mueller@rechtsanwalt-mueller.de,  
www.rechtsanwalt-mueller.de

**c)** Etablierte Kanzlei in repräsentativer Innenstadtlage sucht 1 Kollegen/Kollegin mit eigenem Mandantenstamm in Bürogemeinschaft mit dem Ziel einer späteren Sozierung. Wirtschaftsrechtliche Ausrichtung ist bevorzugt. Räumliche und technische Infrastruktur kann mitgenutzt werden.

E-Mail: info@anwaltskanzlei-online.de

**d)** Renommierte größere mittelständische Wirtschaftskanzlei mit repräsentativen Büroräumen in bester Innenstadtlage sucht für die weitere Expansion einen oder mehrere Kollegen (m/w) mit eigenem Mandantenstamm. Ziel ist die spätere Partnerschaft. Dies ist auch eine Option für Rechtsanwälte aus einer Großkanzlei ohne dortige Perspektive. Absolute Vertraulichkeit ist garantiert.

Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Bürogemeinschaft d) an die HAV-Geschäftsstelle.

**e)** Ab sofort suchen wir eine Kollegin/einen Kollegen für unser Büro im Schanzenviertel. Wir bieten ein großes helles Arbeitszimmer, Mitnutzung der Büroinfrastruktur, Möglichkeit der gemeinsamen Gestaltung und wünschen uns eine kollegiale und verlässliche Zusammenarbeit.

RAin Boehm, Tel: 040-4226530, E-Mail: boehm.rechtsanwaeltin@schanzenhof.de

**f)** Renommierte Sozietät mit überwiegendem Beratungsspektrum im Arbeits-, Medizin- und Zivilrecht in repräsentativen Büroräumen unmittelbar an der Elbe bietet Büroräumlichkeiten zu fairen Konditionen. Wir streben eine freundliche und kollegiale Zusammenarbeit an.

as-law Ahner Societas, RA Michael Nau, Tel: 040-3899890, E-Mail: nau@as-law.de

**g)** Freundliche 2-er Kanzlei, gegründet 1987, in HH-Wandsbek/Eilbek mit Schwerpunkten Sozialrecht, Arbeitsrecht, Steuerrecht sucht ab sofort zu günstigen Konditionen jungen Kollegen/Kollegin, gern mit Neigung zum Sozialrecht, für ausbaufähige Bürogemeinschaft.

E-Mail: mail@eprae.de

**h)** Wir suchen wirtschaftsrechtliche Verstärkung! Wir (3 RAe um die 40 - ImmoR, IT-R, Gew. RS, ArbR) suchen 1 netten und kompetenten Kollegen (m/w) mit wirtschaftsR. Schwerpunkt und eigener Klientel.

Wir bieten 1 schönes Zimmer im Holstenwall (Bürogemeinschaft). Wir streben eine spätere Partnerschaft an.

RA Christian Buhl, E-Mail: buhl@brbp.de

**i)** Biete zwei große Büroräume von ca. je 30 qm. Zusätzlich kann das Besprechungszimmer in der Größe von ca. 20-25 qm mitgenutzt werden. Das Büro eignet sich gut für einen oder zwei Rechtsanwälte mit eigenem Sekretariat. Ein separater Eingang ist vorhanden. Der Preis beträgt € 1.000,00 zzgl. MwSt.

E-Mail: info@kanzlei-dana.de

**j)** Ab sofort zwischen Rödingsmarkt und Hafencity: Helles, ca. 20 qm großes Zimmer, Nutzung der Teeküche etc., Telefon- und Postdienst sowie Fristenkontrolle inklusive. Erfahrene RA-Fachangestellte vorhanden. Faire Konditionen. Gesucht wird nette/r Kollege/in, mit welcher/m man mal einen Fall erörtert. Möglichst Nichtraucher/in.

Tel: 040-37501941

**k)** Bürogemeinschaft, bestehend aus Fachanwälten für Miet-, Familien- und Steuerrecht, Nähe S-Bahnhof Hasselbrook, sucht Kollegen/in mit eigener Klientel; geboten wird ca. 20 qm großes Zimmer für € 700,00 brutto inklusive Nutzung Telefonanlage und -dienst; weiterer Service nach Absprache.

Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Bürogemeinschaft k) an die HAV-Geschäftsstelle.

**l)** Alteinge. Kanzlei nh. Rathaus (seit 1930 in HH-Altstadt) mit zivilR Schwerpkt. bietet helles Anwaltszimmer (15 qm, Deckenh. 3,50 m), a.W. mit kompl. Büroinfrastruktur (Besprechungsraum, Sekretariat, Personal für Telefon, Schreiben nach Dikt., Aktenf., EDV etc.) zu günstigen Konditionen; Wir wünschen uns eine langfr. und ggf. partnersch. Zusammenarbeit.

RAe Schmidt & Thein, FA MedR Dr. Tobias Thein, Tel: 040-362921, E-Mail: tt@schmidt-thein.de

**m)** Umsatzmiete! Zwischen Hamburger Altstadt und HafenCity bieten wir auf der Gesamtfl. von 420 qm, lichtdurchflutet, bis zu vier moderne Räume im preisgekrönten Bürohaus Steckelhörn 11 ohne finanzielles Risiko. Wir suchen für unser Team weitere RAe (m/w), die wirtschaftl. eigenverantwortl. arbeiten, aber dennoch Lust auf die Synergieeffekte der Bürogemeinschaft haben.

Wirtschaftsrechts-Kanzlei Hainke Schüler Alleyne Fumagalli, Herr Dr. Stefan Hainke, E-Mail: stefan.hainke@hsaf-legal.de, Tel: 040-84050990

**n)** Zivilrechtlich ausgerichtete Kanzlei in Uhlenhorst bietet helles Anwaltszimmer (21 qm) für Bürogemeinschaft mit Möglichkeit späterer Partnerschaft. Komplett ausgestatteter RA-Arbeitsplatz (Datev-RA-Software) und Büroinfrastruktur sind vorhanden ebenso Besprechungszimmer und umfangreiche Bibliothek zur Mitbenutzung. Sekretariatsnutzung mit oder ohne eigene MA möglich.

RAe v. Knobelsdorff & Mierendorff, Tel: 040-22945411 oder 0171-6884540, E-Mail: avk@knobelsdorff-mierendorff.de

**o)** Hamburg-Volksdorf, ein eigenständiger Stadtteil mit guter Klientel, sehr schönes Büro am Markt, einen Raum 25 qm und Sekretariatsnutzung bietet an in Bürogemeinschaft ein FA für Arbeits- und Sozialrecht, spätestens zum 1. April 2014.

RA Cramer, www.canzlei-cramer.de

**p)** Alteingesessene Kanzlei im Herzen von HH-Eimsbüttel, in zentraler Lage und mit guten Verkehrsverbindungen, sucht für einen Büroraum (ca. 18 qm) eine/n Kollegin/Kollegen. Das Zimmer hat Telefon- und Internetanschluss. Nutzung des Sekretariats und des repräsentativen Besprechungsraums möglich. Übernahme von Mandaten erwünscht.

RA Hilke Böttcher, Osterstraße 116, Tel: 040-5553315, E-Mail: hb@boettcher.de

**q)** Steuerberater suchen Rechtsanwälte! Eingeführte Steuerberatungssozietät in Hamburg-Billstedt sucht in Bürogemeinschaft 1 - 2 neue Rechtsanwälte/innen. Nach Sitzverlegung der bisher dort ansässigen Anwälte bieten wir 2 - 3 Büroräume an, gerne auch kurzfristig. Aufgrund des im Stadtteil bekannten Standortes in zentraler Lage ist mit „Laufkundschaft“ zu rechnen.

Steuerberatungssozietät Horst F. Heinzl und Thomas Welzel, Schiffbeker Weg 20, 22111 Hamburg, Tel: 040-7367650, E-Mail: kanzlei@heinzl-wenzel.de

**r)** Angehender Fachanwalt im Versicherungs- und Transportrecht sucht zum 1. Februar 2014 nette Bürogemeinschaft in U-Bahn-Nähe. Tel: 0174-5679680

**s)** Ich biete einer Kollegin/einem Kollegen ein kleines sonniges Arbeitszimmer (ca. 12 qm) mit Blick auf Alster und Elbe und die Mitbenutzung von Sekretariat, Besprechungsraum, Bibliothek etc. Das Entgelt ist Verhandlungssache und ich werde mich an der Leistungsfähigkeit des Interessenten/der Interessentin orientieren. Tel: 040-3768060

## Anstellungen/freie Mitarbeit

**a)** Freie Mitarbeit gesucht. Kanzlei für Arbeitsrecht und IT-Recht sucht Sie. Wenn Sie neben Ihrer anwaltlichen Stärke in den genannten Rechtsgebieten praktische EDV-Kompetenz, Managementdenken und Servicementalität verbinden, melden Sie sich bitte per Mail bei Dr. Stumper.

E-Mail: dr.stumper@firstflex.de, www.firstflex.de

**b)** Suche Rechtsanwalt in freier Mitarbeit. Interessenten sollten über zwei Prädikatsexamen verfügen. Bei Interesse eine Kurzvorstellung per Mail.

E-Mail: info@kanzlei-dana.de

**c)** Wir vertreten bundesweit die rechtlichen Interessen von Versicherungsnehmern. Hierfür brauchen wir eine hoch qualifizierte Unterstützung. Prädikatsexamen oder Fachanwaltsqualifikationen sind erwünscht. Wir bitten um schriftliche Bewerbungsunterlagen und freuen uns auf ein persönliches Gespräch.

Kanzlei Michaelis Rechtsanwälte, RA Stephan Michaelis, Glockengießerwall 2, 20095 Hamburg

**d)** RAe Barthelmes & Schwenke suchen Rechtsanwälte (m/w) zur telefonischen Rechtsberatung in freier Mitarbeit.

E-Mail: timo.barthelmes@barthelmes-schwenke.de

**e)** Erfahrene/n Kollegin/Kollegen zur Mitarbeit für die Betreuung unseres eingeführten Klientels gesucht. Individual- und Kollektivarbeitsrecht (Spezialität gewerbliche Luftfahrt), Medizinrecht für institutionelle und individuelle Leistungserbringer und Patienten ergänzt durch die gesamte Palette des Zivilrechts, bilden die Schwerpunkte unserer Tätigkeit. Kollegen

mit fundierten Rechtskenntnissen, sympathischem Auftritt und Bereitschaft zum Dialog - extern wie auch intern - mögen sich besonders angesprochen fühlen.

RA Michael Nau, as-law Ahner Societas, Van-der-Smissen-Straße 2, 22767 Hamburg, Tel: 040-3899890, www.as-law.de

**f)** Wir suchen per sofort eine/n RAin/RA für die selbständige Bearbeitung von Mandanten aus den Bereichen Allgemeines ZivilR, WirtschaftsR sowie gewerblichen Rechtsschutz (WettbewerbsR). Angestrebt wird eine dauerhafte Zusammenarbeit, bei entsprechender Eignung bestehen konkrete Perspektiven. Der zur Verfügung gestellte Arbeitsplatz kann nach Absprache auch für die Bearbeitung eigener Mandate genutzt werden.

Gerst & Meinicke, RA D. Meinicke, LL.M., Holzdamm 28-32, 20099 Hamburg, E-Mail: info@gerst-meinicke.de

**g)** RA mit kleinem Mandantenstamm in Hamburg sucht neue Herausforderung ab sofort. Überwiegend Zivil- und Medienrecht, derzeit tätig in bundesweit tätiger Kanzlei, ehrenamtliche Dozententätigkeit an der Unversität, Fachanwaltskurs gewerblicher Rechtsschutz abgeschlossen. Arbeiten in den eigenen Räumen weiterhin möglich. Freie Mitarbeit, Bürogemeinschaft oder Anstellung kommen in Betracht.

Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Anstellung g) an die HAV-Geschäftsstelle.

**h)** Zeit neben Ihrer juristischen Tätigkeit? Wir, eine Hamburger Agentur, suchen Vertriebsmitarbeiter (-innen) für digitale Werbemedien und bieten überdurchschnittliche Einkommensmöglichkeiten bei freier Zeiteinteilung.

E-Mail: info@medianetzwerk.com

**i)** Alteingesessene Kanzlei nahe Rathaus sucht wegen Übergangs des Altsoziums in den Ruhestand Kollegen/Kollegin zur Mitbetreuung des bestehenden Dezernats (Schwerpkt. im VerkehrsR, übriges ZivilR) in freier Mitarbeit in einem Umfang von 10 bis 20 Std./Woche bei weitgehend freier Zeiteinteilung. Geeignet auch z.B. in Elternzeit, begleitend zu einer Promotion.

RAe Schmidt & Thein, FA MedR Dr. Tobias Thein, Tel: 040-362921, E-Mail: tt@schmidt-thein.de

**j)** Zivil- und wirtschaftsrechtlich ausgeprägte Sozietät mit Spezialisierungen im ArbR, BauR, ErbR und FamR sucht RA/RAin für allg. ZivilR und FamR zur Anstellung oder freie MA mit mind. 3 Jahren BE ab dem 1.4.2014 oder früher. Wir sind 5 Berufsträger mit einem angeschlossenes StB-Büro, moderner Technik und Fachpersonal.

Sozietät Külper+Röhlig, 21129 Hamburg, www.kuelperundroehlig.de, E-Mail: roehlig@kuelperundroehlig.de

**k)** Suche Anstellung in Voll- oder Teilzeit, ggf. freie Mitarbeit. Ich bin seit vier Jahren zugelassene Rechtsanwältin, LL.M., und suche eine neue Herausforderung vor allem im Bereich des Mietrechts (erfolgreiche Fachanwaltsausbildung). Interessiert bin ich aber auch am allgemeinen Zivil- und Verwaltungsrecht.

Tel: 0160-93721048

**l)** Hamburger Immobilienrechtskanzlei sucht zur sofortigen Verstärkung und Entlastung des Anwaltsteams WEG-Spezialisten/-in mit langjähriger Berufserfahrung in Vollzeit, gern auch mit eigenem Aktenbestand.

Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Anstellung l) an die HAV-Geschäftsstelle

**m)** Zur Unterstützung unseres Teams, spezialisierte FA für SteuerR, suchen wir eine/n engagierte/n und motivierte/n Kollegin/en. Erste Berufserfahrung, FA für SteuerR und/oder Steuerberater/in, beide Examina mind. befriedigend und sicherer Umgang in Englisch sind gewünscht. Eine unternehmerisch denkende Anwaltspersönlichkeit mit echter Leidenschaft für den Beruf ist uns wichtig. Ihre Bewerbung inkl. Gehaltsvorstellung und möglichem Eintrittstermin senden Sie uns bitte per Mail.  
jan.helbing@gerken-net.de, www.wir-steuer-recht.de

**n)** Unsere Kanzlei ist auf die zivilrechtliche Beratung mittelständischer und großer Unternehmen und das anwaltliche Forderungsmanagement spezialisiert. Zum Ausbau unseres Beratungsgeschäfts suchen wir einen Rechtsanwalt (m/w) mit akquisitorischen Fähigkeiten und „Persönlichkeit“. Mehr unter [www.ksp.de](http://www.ksp.de)  
E-Mail: [karriere@ksp.de](mailto:karriere@ksp.de) (Kennziffer 188), Ansprechpartner: Susanne Jensen, Tel: 040-45065-1447

**o)** Wir suchen zum nächst möglichen Zeitpunkt je einen Rechts- oder Fachanwalt (m/w) für Arbeitsrecht für Bremen, Hamburg und München. Wir sind eine dynamische und auf Arbeits- und VersicherungsR spezialisierte Fachanwaltskanzlei und bieten eine Vollzeitstelle mit hoher Verantwortung und leistungsgerechter Vergütung.  
Wittig Ünalp Rechtsanwälte PartGmbH, E-Mail: [wittig@ra-wittig.de](mailto:wittig@ra-wittig.de)

## Sonstiges

**a)** Belgien und Deutschland, Peter de Cock, Advocaat in Belgien und Rechtsanwalt in Deutschland steht deutschen Kollegen für Mandatsübernahmen im gesamten belgischen Raum zur Verfügung (Handels- und Zivilrecht, sowie Eintreibungen. Schadensersatzforderungen, Klauselerteilung, Zwangsvollstreckung).  
Peter de Cock, Kapelsesteenweg 48 B-2930 Braschaat (Antwerpen)  
Tel: 003236469225, Fax: 003236464533 E-Mail: [advocaat@peterdecock.be](mailto:advocaat@peterdecock.be)

**b)** Gerne übernehmen wir Untervollmachts-/Korrespondenzmandate im OLG-Bezirk Bamberg, insbesondere in den LG-Bezirken Coburg, Bamberg, Bayreuth, Hof, Schweinfurth.  
Kanzlei Lesch, Judengasse 18 a, 96450 Coburg, Tel: 09561-871443, Fax: 09561-871444, E-Mail: [info@kanzlei-lesch.de](mailto:info@kanzlei-lesch.de), [www.kanzlei-lesch.de](http://www.kanzlei-lesch.de)

## Sozietät

**a)** Renommierete Sozietät mit repräsent. Räumen und Lage möchte Ausbau fortsetzen und sucht Partner (m/w) mit Berufserf. sowie vergleichb. Schwerpkt. (priv. und öff. Wirtschaftsrecht, Energie-, Umwelt-, Bau-, Handels- und Gesellschaftsrecht). Die Kanzlei mit derz. 5 Partnern bietet ein Umfeld mit überzeug. Ausrichtung, hervorrag. Atmosphäre und exzell. Kostenstruktur.  
Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Sozietät a) an die HAV-Geschäftsstelle.

**b)** Renommierete Wirtschaftskanzlei mit Auslandsbezug (5 Partner, 3 angest. Anwälte) sucht unter dem Aspekt adäquaten Wachstums zur späteren Aufnahme in die Partnerschaft wirtschaftsrechtlich ausgerichtete jüngere Anwälte/-innen mit eigener Klientel.  
Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Sozietät b) an die HAV-Geschäftsstelle.

**c)** Welche/r jüngere/r Kollege/in mit bereits eigener Klientel hätte Lust, mit uns, einer in bester Innenstadtlage in modernen Räumen ansässigen, vorw. zivilrechtl. ausgerichteten Sozietät, zusammenzuarbeiten? Wir bieten ein großzügiges Anwaltszimmer zu moderaten Bedingungen und die Aussicht auf baldige Aufnahme in die Sozietät.  
Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Sozietät c) an die HAV-Geschäftsstelle.

**d)** Etablierte fachanwaltlich ausgewiesene Sozietät mit überwiegendem Beratungsspektrum im Arbeits-, Medizin- und Zivilrecht sucht unter Wachstumsaspekten unternehmerisch denkende Partner/-innen. Wir bieten Ihnen eine freundliche und kollegiale Arbeitsatmosphäre mit aktueller Bürotechnik in unserem modern ausgestatteten Kanzleiräumen.  
Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Sozietät d) an die HAV-Geschäftsstelle.

**e)** Nach Spin-off sind wir eine auf WirtschaftsR spez. Kanzlei im Herzen von Hamburg. Wir suchen RAe/StB/WP als unternehmerisch denkende Berufsträger auch als Partner. Dies ist auch eine Option für RAe aus einer Großkanzlei ohne dortige Perspektive.  
Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Sozietät e) an die HAV-Geschäftsstelle.

**f)** Für den Aus- und Aufbau unserer Praxis im Medienrecht und im gewerblichen Rechtsschutz suchen wir, eine Sozietät mit 3 Partnern in HH-Rotherbaum, erfahrene Rechtsanwälte (m/w) mit eigener Klientel. Wir streben für die weitere Expansion eine langfristige und gleichberechtigte Zusammenarbeit an.  
Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Sozietät f) an die HAV-Geschäftsstelle.

**g)** Anwalt m/w zur Verstärkung unseres Teams (Beratung im Schwerpunkt Bau- und Immobilienunternehmen) mit hoher fachlicher Kompetenz, Dienstleistungsbereitschaft und mehrjähriger erfolgreicher Berufstätigkeit im priv. u. öff. Baurecht für langfristige partnerschaftliche Zusammenarbeit gesucht.  
E-Mail: [Costard@costard-toegel.de](mailto:Costard@costard-toegel.de)

**h)** PartG in bester Innenstadtlage, seit über 10 Jahren mit Schwerpunkt im deutsch-französischen Recht sucht eine/n weitere/n Partner/in. Voraussetzungen: Perfekt zweisprachig französisch/deutsch, Rechtskenntnisse beider Länder (Arbeits-, Immobilien-, Gesellschafts-, Erb- und Steuerrecht) und ausgeprägter Hang zur Selbstständigkeit. Eigene Mandate wären von Vorteil, sind aber nicht zwingend.  
Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Sozietät h) an die HAV-Geschäftsstelle.

## Vermietung

**a)** Biete ein Bürozimmer in meiner Kanzlei am Neuen Wall. Das Bürozimmer verfügt über ca. 10-14 qm. Das Besprechungszimmer kann mitgenutzt werden. Miete mtl. netto € 700,00, Mandantempfang ist inbegriffen. Telefondienste können gegen Aufpreis genutzt werden.  
E-Mail: [info@kanzlei-dana.de](mailto:info@kanzlei-dana.de)

**b)** 2 helle Büroräume, je ca. 25 qm, Speicherstadt: unbefr. zur Untermiete innerhalb einer RA-Partnerschaftsges., modernes Bürohaus, 9. Stock. Mitbenutzg der Sozialräume u. d. repräsent.



tativen Konferenzraums / Blick auf Innenstadt. Anschluss an die Innenstruktur (Telefon, Internet, Drucker, Kopierer) möglich. Berufliche Zusammenarbeit denkbar.

Clear Source GmbH, Mobil: 0172-4234084

**c)** Biete vollständig eingerichtete Kleinkanzlei Nähe Bundesstraße (1 RA-Raum 12 qm, Holzdielen, hohe Stuckdecke sowie zur Mitbenutzung Flur, Besprechungsraum, Teeküche, WC) zur Untermiete an 2 Tagen pro Woche für mtl. 195,00 € einschl. aller NK, z.B. für nebenberufl. als RA tätigen Kollegen (m/w).

E-Mail: timesharingkanzlei@arcor.de

**d)** Ruhiges, zentrales Arbeiten unter renommierter Adresse neben dem Astraturm. Helles 12 qm Zimmer mit großen Fenstern und Parkett im 1. OG. Kein Sekretariat, aber Telefon-, Fax- Internetzugang. Insgesamt 300,00 € mtl.

Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Vermietung d) an die HAV-Geschäftsstelle.

**e)** Ihre Kanzlei direkt an der Hoheluftchaussee. Sehr zentrale Lage, direkt gegenüber der Bushaltestelle Gärtnerstraße. Besprechungsraum und Arbeitsraum zur Mitnutzung. € 350,00 zzgl. USt im Monat.

Tel: 040-46777062 oder 0178-5212857, E-Mail: ra-ernst@gmx.de

**f)** Zivilrechtlich ausgerichtete Kanzlei in Uhlenhorst bietet helles Anwaltszimmer (21 qm) für Bürogemeinschaft mit Möglichkeit späterer Partnerschaft. Komplett ausgestatteter RA-Arbeitsplatz (Datev-RA-Software) und Büroinfrastruktur sind vorhanden ebenso Besprechungsraum und umfangreiche Bibliothek zur Mitbenutzung. Sekretariatsnutzung mit oder ohne eigene MA möglich. RAe v. Knobelsdorff & Mierendorff, Tel: 040-22945411 oder 0171-6884540, E-Mail: avk@knobelsdorff-mierendorff.de

**g)** Kanzlei in Wandsbek sucht Mitmieter (2 Räume). Mietanteil € 600,00 inkl. plus 19 % MwSt. Anschluss an die Innenstruktur (Internet, Telefon, Drucker, Kopierer, Fax vorhanden).

Tel: 040-65800530

**h)** Rechtsanwaltsbüro Bruhn & Küper, Sand 35, 21073 Hamburg vermietet 1 Rechtsanwaltszimmer ca. 11 qm ab sofort oder später. Miete VB. Mitbenutzung von Bibliothek und Sekretariat gegen Entgelt nach Vereinbarung möglich.

Frau Wolters-Främmmer, Tel: 040-774463

E-Mail: kontakt@hdk2.de

**c)** Einzelanwalt mit Jahresumsatz ca. 250.000,00 € netto, der fast ausschließlich mit gut zahlenden Großfirmen getätigt wird, sucht Nachfolger einschließlich Sozietätsanschluss bei Weiterarbeit 3-5 Jahre. Zivilrechtliche Beratung und Prozessführung. Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Praxisübernahme c) an die HAV-Geschäftsstelle.



## Praxisübernahme / -verkauf

**a)** Gut und langjährig eingeführter Mandantenstamm umständehalber kurzfristig zu günstigen Konditionen abzugeben. Nettojahresumsatz € 160.000. Überwiegend gewerbliche Mandate, teilweise Tätigkeit als ausgelagerte Rechtsabteilung für KMU. Kanzleiräume sowie Infrastruktur (EDV etc.) können auf Wunsch ebenfalls übernommen werden. Einarbeitung und Überleitung wird angeboten.

Anfragen bitte schriftliche unter Chiffre Praxisübernahme a) an die HAV-Geschäftsstelle.

**b)** Erfolgreicher Rechtsanwalt mit ca. 40 Jahren Berufserfahrung möchte seine lebhaftes Kanzlei in Hamburg-Wandsbek „in gute Hände“ geben. Auch für junge/n Kollegen/innen geeignet; langjährig eingeführter Mandantenstamm; günstige Konditionen; erfolgsorientierte Einarbeitung kann angeboten werden.

## SEMINARE

### ▣ VERMEIDUNG TYPISCHER FEHLER IM ARBEITSRECHTLICHEN MANDAT

|                  |  |
|------------------|--|
| <b>Termin</b>    | Mittwoch 15.01.2014<br>von 17:00 bis 20:15 Uhr                           |
| <b>Ort</b>       | Zimmer B 200   |
| <b>Referent:</b> | Rechtsanwalt Justus Maerker, LL.M., Fachanwalt für Arbeitsrecht, Hamburg |
| <b>Preis</b>     | € 120,00 bzw. € 60,00 für Mitglieder HAV/FORUM                           |

Das Seminar befasst sich mit verschiedenen praxisrelevanten Fragestellungen im Zusammenhang mit der Bearbeitung eines arbeitsrechtlichen Mandats. Der Schwerpunkt liegt neben einer dogmatischen Einordnung der Sachthemen vor allem auf der individuell zugeschnittenen Beratung des Mandanten und der optimalen taktischen Vorgehensweise gegenüber der Gegenseite.

Insbesondere werden folgende Schwerpunktthemen behandelt:

- ▣ Unwiderrufliche / widerrufliche Freistellung im gekündigten bzw. ungekündigten Arbeitsverhältnis
- ▣ Typische Fehler bei den formalen Anforderungen der Kündigung
- ▣ Strategie und Taktik bei der Verhandlung und Gestaltung von Aufhebungsverträgen
- ▣ Optimale Abrechnung gegenüber der Rechtsschutzversicherung

### ▣ MEDIATIVE TECHNIKEN IM RAHMEN DER FAMILIEN- UND WIRTSCHAFTSMEDIATION

|                  |   |
|------------------|---|
| <b>Termin</b>    | Donnerstag 16.01.2014<br>von 14:00 bis 19:30 Uhr      |
| <b>Ort</b>       | Zimmer B 200  |
| <b>Referent:</b> | Oliver Lass, Richter am Familiengericht Hamburg-Mitte |
| <b>Preis</b>     | € 220,00 bzw. € 110,00 für Mitglieder HAV/FORUM       |

In diesem Vortrag werden - Grundkenntnisse der Mediation voraussetzend - wesentliche und wirkungsvolle Mediationstechniken wie Paraphrasieren, trance-induziertes Doppeln, Metaphern, Reframing oder Einzelgespräch vorgestellt, vertieft und auch in kurzen Einheiten praktisch angewendet, um insbesondere bei außergerichtlichen Mediationen im Familien- aber auch Wirtschaftsrecht erfolgreicher arbeiten zu können. Dabei können Kenntnisse über Mediationstechniken nicht nur für Mediationen, sondern auch im Rahmen von Vertragsverhandlungen oder Scheidungsfolgesprächen angewendet werden.

### ▣ MITARBEIT IM FAMILIENRECHTS-MANDAT FÜR KANZLEIMITARBEITER

|                  |   |
|------------------|---|
| <b>Termin</b>    | Montag 20.01.2014<br>von 09:00 bis 16:00 Uhr  |
| <b>Ort</b>       | Zimmer B 200  |
| <b>Referent:</b> | Dieter Schüll, RA-Bürovorsteher bei der Kanzlei Kindgen, Hamm, Klein und Kollegen, Düren                        |
| <b>Preis</b>     | € 280,00 bzw. € 140,00 für Mitglieder HAV/FORUM und deren nicht anwaltliche Mitarbeiter, inklusive Mittagssnack |

- ▣ Anforderungen an den Sachbearbeiter
  - Besonderheiten der familienrechtlichen Sachbearbeitung
    - Hohe Anzahl der Verfahren und Folgesachen
    - Verfahrenslänge
    - Folgemandate
    - persönliche Nähe zum Mandanten
  - Besonderheiten der Mandatsführung
    - Das Erstgespräch
    - Vermittlung von Grundinformationen
- Ziel: Einvernehmliche Scheidung
- ▣ Aufnahme der Mandantendaten
  - Der Fragebogen
    - Schnittpunkt: Aufgenommene Daten und Folgesachen
- ▣ Abrechnung des familienrechtlichen Mandats
  - Streitwerte
  - Vergütungsvereinbarungen
  - Gebühren
    - bzgl. der einzelnen Verfahrensgegenstände
    - Beratung
    - außergerichtliche Tätigkeit
    - Verfahrensgebühren
    - Verfahrenskostenhilfe
- ▣ Vollstreckung
  - Titel
  - Verfahren
    - nationale Zwangsvollstreckung
    - grenzübergreifende Zwangsvollstreckung in der EU

### ▣ EIN JAHR GESETZ ZUR SACHAUFLÄRUNG: KINDERKRANKHEITEN AUSKURIERT?

|                  |   |
|------------------|---|
| <b>Termin</b>    | Dienstag 21.01.2014<br>von 09:00 bis 16:00 Uhr  |
| <b>Ort</b>       | Zimmer B 200  |
| <b>Referent:</b> | Diplom-Rechtspflegerin Karin Scheungrab, Leipzig  |
| <b>Preis</b>     | € 280,00 bzw. € 140,00 für Mitglieder HAV/FORUM und deren nicht anwaltliche Mitarbeiter, inklusive Mittagssnack |

Vor ziemlich genau einem Jahr, zum 1. Januar 2013, ist das Gesetz zur Sachaufklärung in Kraft getreten. Zwischenzeitlich liegen sowohl erste Erfahrungen der Praxis als auch Entscheidungen vor. Themen sind natürlich auch die Folgen des 2. KostRMoG und die bislang vorliegenden Entscheidungen zum Thema.

- ▣ Taktische Überlegungen und Maßnahmen für die tägliche Praxis

Kaskadierende Aufträge an den Gerichtsvollzieher zur Aufenthaltsermittlung, Abnahme der Vermögensauskunft, erneute vorzeitige Erteilung der Vermögensauskunft, Informationseinholung bei Dritten

Kosten- und Gebührenfragen

„Voll“-Version oder „neuer“ Kombi-Auftrag?

- ▣ Taktik und aktuelle Entscheidungen bei Altakten  
Eintragungsdauer - Neuabgabe der Vermögensauskunft usw.  
Drittauskünfte auch bei alten Eidesstattlichen Versicherungen u.v.m.
- ▣ Vermögensauskunft  
Gesetzliche Vorgaben und Regelungen - Zeitliche Abläufe  
- Verfahrensablauf - Inhalte  
Verpflichtung zur Abgabe ohne vorhergehenden Vollstreckungsversuch  
(nurmehr) 2-jährige Frist zur erneuten Abgabe und Haft  
Vorzeitige Abgabe - Durchsetzung des eigenen Fragenkataloges
- ▣ Umfassende Möglichkeiten der Informationsbeschaffung durch den Gerichtsvollzieher  
Auskunftsrechte des GV  
Auskunftspflichten Dritter über Vermögen und Aufenthalt des Schuldners
- ▣ Konkrete Befugnisse des Gerichtsvollziehers  
Ratenzahlungsvereinbarungen - Stundungsbewilligung  
- Vollstreckungsaufschub - Zahlungsplan
- ▣ Das neue Schuldnerverzeichnis  
Elektronische Führung - zentrale Verwaltung - Einsicht über das Internet  
Eintragungsvoraussetzungen, Einsichtsmöglichkeiten, Bestandsdauer
- ▣ Auswirkungen des 2. KostRMoG  
Gebührenfragen aus RVG, GKG und GVKostG
- ▣ Verpflichtend zu verwendende Formulare
- ▣ Checklisten - aktuelle Rechtsprechung - Übersichten - Diskussion

## ▣ BERECHNUNG DES PFÄNDBAREN EINKOMMENS IN INSOLVENZ UND ZWANGSVOLLSTRECKUNG

- Termin**     **Mittwoch 22.01.2014**  
                  **von 09:00 bis 16:00 Uhr**
- Ort**            **Zimmer B 200**
- Referent:in:** **Diplom-Rechtspflegerin Karin Scheungrab, Leipzig**
- Preis**         **€ 280,00 bzw. € 140,00 für Mitglieder HAV/FORUM und deren nicht anwaltliche Mitarbeiter, inklusive Mittagssnack**

Das Seminar richtet sich an Mitarbeiter / -innen, die mit der Bearbeitung von Vollstreckungs- bzw. Verbraucherinsolvenzverfahren betraut sind. Ziel ist die korrekte Umsetzung der brandaktuellen höchstrichterlichen Entscheidung zur konkreten Berechnung des pfändbaren Teils des Arbeitseinkommens nach der Pfändung bzw. Abtretung.

- ▣ Umfang und Wirksamkeit der Pfändung bzw. Abtretung - was unterliegt der Pfändung / Abtretung und was nicht?
- ▣ Konkrete Berechnung des pfändbaren und unpfändbaren Teils des Arbeitseinkommens nach §§ 850 ff ZPO nach der sog. NETTOMETHODE

Berechnung und Berücksichtigung der einzelnen Lohn- und Gehaltsbestandteile wie z.B. Zuschläge für Überstunden, Feiertags- und Wochenenddienste, Abfindungen, tarifliche und außertarifliche Sonderzahlungen und Prämien

Mehrere Einzeleinkommen

Steuerrechtliche Probleme

Renten und Unfallrenten

Altersteilzeit und Arbeitszeitkonten

- ▣ BGH zur Berücksichtigung von Hartz IV und sonstige Sozialleistungen
- ▣ Probleme und Lösungen bei inhaftierten Schuldern: Zugriff auf Gefangenengelder, Haftentschädigungen
- ▣ Änderung der Pfändbarkeitsvoraussetzungen
- ▣ Unterhaltsverpflichtungen  
Auswirkungen des neuen Unterhaltsrechts  
Eigenes Einkommen der Unterhaltsberechtigten
- ▣ Checklisten und Übersichten zur eigenen Berechnung des pfändbaren Teils

## ▣ AKTUELLE MIETRECHTSPRECHUNG (ZUSATZTERMIN)

- Termin**        **Donnerstag 23.01.2014**  
                  **von 17:30 bis 20:00 Uhr**  
                  **2,5 Zeitstunden Unterrichtsdauer**
- Ort**            **Zimmer B 200**
- Referent:**    **Dr. Matthias Meyer-Abich, Richter am Amtsgericht Hamburg**
- Preis**         **€ 180,00 bzw. € 90,00 für Mitglieder HAV/FORUM**

**§ 15 FAO**

Die aktuelle Rechtsprechung des BGH und der Instanzgerichte seit Juni 2013 wird analysiert und anschließend mit den Teilnehmern eingehend, auch hinsichtlich der Auswirkungen auf die tägliche Praxis, erörtert.

Dabei stehen folgende Rechtsfragen vorbehaltlich der noch unveröffentlichten und zu erörternden Rechtsprechung im Vordergrund:

- ▣ der Abschluss des Mietvertrages
- ▣ das mietvertragliche Gewährleistungsrecht
- ▣ Nutzungsbefugnisse und -schränken
- ▣ die Wirksamkeit von AGB-Klauseln
- ▣ Betriebskostenrecht
- ▣ Mieterhöhungsrecht einschließlich Modernisierungen
- ▣ die Kündigung und Abwicklung von Mietverhältnissen
- ▣ prozessuale Fragen wie Streitwerte und Kosten in mietrechtlichen Fragen

## ▣ STREITWERTE OPTIMAL BERECHNEN

- Termin**        **Montag 27.01.2014**  
                  **von 14:00 bis 17:00 Uhr**
- Ort**            **Zimmer B 200**
- Referent:**    **Rechtsanwalt Norbert Schneider, Neunkirchen**
- Preis**         **€ 120,00 bzw. € 60,00 für Mitglieder HAV/FORUM und deren nicht anwaltliche Mitarbeiter**

- ▣ Die Streitwertfestsetzung in zivilgerichtlichen Verfahren



Das Wertfestsetzungsverfahren  
Beschwerde gegen die Anordnung einer Vorauszahlung  
Beschwerde  
Weitere Beschwerde  
Gegenvorstellung  
Haftung des Anwalts für unrichtige Wertfestsetzung  
Umgang mit dem Rechtsschutzversicherer  
Bindungswirkung der Festsetzung  
Bewertungsgrundsätze und besondere Wertvorschriften in  
Zivilsachen

- ☐ Die Verfahrenswertfestsetzung in Familiensachen  
Das Wertfestsetzungsverfahren  
Beschwerde gegen die Anordnung einer Vorauszahlung  
Beschwerde  
Gegenvorstellung  
Bindungswirkung der Festsetzung  
Bewertungsgrundsätze und besondere Bewertungsprobleme in  
Familiensachen
- ☐ Die Wertfestsetzung nach § 33 RVG  
Zulässigkeit  
Antrag  
Verfahren  
Beschwerde  
weitere Beschwerde  
Bindungswirkung
- ☐ Streitwertfestsetzung in Strafsachen
- ☐ Streitwertfestsetzung in verwaltungsrechtlichen Angelegenheiten

## ☐ ABRECHNUNG IN FAMILIENSACHEN

**Termin** Dienstag 28.01.2014  
von 09:00 bis 16:00 Uhr  
**Ort** Zimmer B 200  
**Referent:** Rechtsanwalt Norbert Schneider, Neunkirchen  
**Preis** € 280,00 bzw. € 140,00 für Mitglieder HAV/FORUM  
und deren nicht anwaltliche Mitarbeiter, inklusive  
Mittagsnack

Anwaltsgebühren - Gerichtsgebühren - Verfahrenswerte - Verfahrenskostenhilfe - Beratungshilfe (unter besonderer Berücksichtigung der Änderungen durch das 2. KostRMoG)

- ☐ Vergütungsvereinbarungen in Familiensachen
- ☐ Aktenführung und Organisation im Hinblick auf spätere Vergütungsansprüche
- ☐ Gebühren in Familiensachen
- ☐ Gegenstandswerte in Familiensachen
- ☐ Beratungshilfe in Familiensachen
- ☐ Verfahrenskostenhilfe in Familiensachen
- ☐ Gerichtskosten in Familiensachen nach dem FamGKG
- ☐ Die Kostenentscheidung in Familiensachen und ihre Anfechtbarkeit
- ☐ Fälle zum Übergangsrecht anlässlich des 2. KostRMoG

Eine detailliertere Beschreibung können Sie auf unserer Homepage [www.hav.de](http://www.hav.de) einsehen.

## ☐ AKTUELLE FRAGESTELLUNGEN ZUM URHEBERRECHT, SCHWERPUNKT „RECHTSVERLETZUNG IM INTERNET“

**Termin** Mittwoch 29.01.2014  
von 15:00 bis 19:15 Uhr  
4 Zeitstunden Unterrichtsdauer  
**Ort** Zimmer B 200  
**Referent:** Bolko Rachow, Vorsitzender Richter am Landgericht  
Hamburg a.D.  
**Preis** € 220,00 bzw. € 110,00 für Mitglieder HAV/FORUM

**§ 15 FAO**

Schwerpunkte des Seminars sind aktuelle Fragestellungen und Gerichtsentscheidungen zum Urheberrecht.  
Nach gegenwärtigem Stand werden folgende Themen behandelt:

- ☐ Gesetz gegen unseriöse Geschäftspraktiken (das langsam Formen annimmt)
  - ☐ Rechtsprechung des EuGH im Urheberrecht
  - ☐ Entwicklungen in Tauschbörsenverfahren
  - ☐ HotSpots und HotZones
- Wegen der anhaltenden Relevanz des Foto "klaus" im Internet soll zudem das Verletzungsverfahren in Fotosachen erörtert werden.

## ☐ GEBÜHRENMANAGEMENT - VERGÜTUNGSVEREINBARUNGEN - GESPRÄCHSFÜHRUNG

**Termin** Montag 03.02.2014  
von 17:00 bis 20:00 Uhr  
**Ort** Zimmer B 200  
**Referent:** Diplom-Rechtspflegerin Karin Scheungrab, Leipzig  
**Preis** € 120,00 bzw. € 60,00 für Mitglieder HAV/FORUM  
und deren nicht anwaltliche Mitarbeiter

Pricing: Reden wir mal übers Honorar

- ☐ Knackpunkte im RVG: Chancen und Möglichkeiten zur Gebührenoptimierung  
Vorgehen während des Mandats und im Termin
- ☐ Richtige Mandatsannahme - Erster Schritt zur Gebührenoptimierung  
Was fordern RVG, BRAO und BGH?  
Vollmacht - ja, aber wann und welche?  
Aufklärung - in welchem Umfang möglich und nötig?  
Dokumentation der eigenen Tätigkeit
- ☐ Vergütungsvereinbarungen: Der rechtliche Rahmen  
Formalien - Zeitpunkte  
Hinweis nach § 49 b BRAO und die Folgen der Unterlassung  
Neue Freiheiten - neue Möglichkeiten - alte Zwänge
- ☐ Aktuelles Stundenbarometer der deutschen Anwaltschaft
- ☐ Erfolgshonorar und Quota Litis  
Unzulässige Vereinbarungen - erlaubte Inhalte und Möglichkeiten  
Was ist durchsetzbar?
- ☐ Konkrete Formulierungsvorschläge  
Entscheidungen des BGH zu Form und Inhalten der Vergütungsvereinbarungen
- ☐ Gesprächsführung: Wie sage ich es meinem Mandanten?!  
Soft Skills und harte Fakten
- ☐ Vergütungsvereinbarungen im PKH- bzw. Beratungshilfe-

**Mandat**

So können auch in diesen Mandaten die Regelgebühren geltend gemacht werden

- ☒ Vergütungsvereinbarungen bei Rechtsschutzversicherung

## ☒ „VERGIFTEN IST UNPASSEND“ - DER BESSERE WEG ZU ERFREULICHEN VERHANDLUNGSERGEBNISSEN DURCH KREATIVITÄT

|                  |   |
|------------------|---|
| <b>Termin</b>    | <b>Dienstag 04.02.2014</b><br>von 17:00 bis 20:00 Uhr               |
| <b>Ort</b>       | <b>Zimmer B 200</b>   |
| <b>Referent:</b> | <b>Rechtsanwalt Dr. Ivo Greiter, Wirtschaftsmediator, Innsbruck</b> |
| <b>Preis</b>     | <b>€ 120,00 bzw. € 60,00 für Mitglieder HAV/FORUM</b>               |

Im Mittelalter wurde der Gegner oft vergiftet. Und damit war dieser erledigt. Heute, so der Referent in seinem seit 5 Jahren vergriffenen Buch über Kreativität bei Verhandlungen, „würde das weitgehend als unpassend empfunden werden“.

Im Seminar zeigt der Referent auf, wie mit kreativen Methoden gemeinsam mit dem Verhandlungspartner Lösungen erarbeitet werden können. Lösungen, bei denen der Verhandlungspartner das Ergebnis auch selbst aus Überzeugung mittragen kann.

Themen des Seminars sind unter anderem:

- ☒ Warum erzielt ein Anwalt bei einem Unfall mit den gleichen Unfallfolgen 5 x soviel Schmerzensgeld wie der andere?
- ☒ Wie mache ich den Verhandlungspartner so stark, dass er mir mehr geben kann?
- ☒ Die meist unterschätzte Bedeutung der Sitzordnung.
- ☒ Wer nennt zuerst eine Ziffer?
- ☒ Was sind die Schwerpunkte in der Vorbereitung der Verhandlung?
- ☒ Wie plane ich den Ablauf der Verhandlung?
- ☒ Die ungeheure Bedeutung des Zuhörens.
- ☒ Wie komme ich durch gemeinsames Tun zu guten Ergebnissen?
- ☒ Die Funktion des gemeinsamen Essens und Trinkens.
- ☒ In Bildern, Geschichten und Vergleichen reden.
- ☒ Gegen jedes Argument gibt es ein Gegenargument.
- ☒ Die Bedeutung des Namens in der Verhandlung.
- ☒ Wie bringe ich Humor und damit Entspannung ein.
- ☒ Die in letzter Minute eingebrachte Bitte.
- ☒ Welche Kapitalfehler muss ich unbedingt vermeiden?
- ☒ Das letzte nicht mehr verhandelbare Angebot.
- ☒ Die Vorteile der Rückschau nach jeder Verhandlungsrunde.

## ☒ HAFTUNG VON GESELLSCHAFTERN, GESCHÄFTSFÜHRERN UND BERATERN IN DER INSOLVENZ

|                  |   |                 |
|------------------|---|-----------------|
| <b>Termin</b>    | <b>Mittwoch 05.02.2014</b><br>von 15:00 bis 20:30 Uhr<br>5 Zeitstunden Unterrichtsdauer | <b>§ 15 FAO</b> |
| <b>Ort</b>       | <b>Zimmer B 200</b>   |                 |
| <b>Referent:</b> | <b>Dr. Andreas Schmidt, Richter am Amtsgericht Hamburg</b>                              |                 |
| <b>Preis</b>     | <b>€ 280,00 bzw. € 140,00 für Mitglieder HAV/FORUM</b>                                  |                 |

**Haftung vermeiden - Angriffe des Insolvenzverwalters abwehren**

Die sichere Beherrschung des Rechts der Gesellschafter- und Geschäftsführerhaftung ist sowohl für den Insolvenzverwalter als auch den beratenden Rechtsanwalt unverzichtbare Kernkompetenz. Durch das am 1. November 2008 in Kraft getretene MoMiG haben sich zahlreiche Änderungen bei der Haftung von Gesellschaftern und Geschäftsführern ergeben. Inzwischen liegen zahlreiche OLG- und BGH-Entscheidungen zum neuen Recht vor, und erste Linien beginnen sich abzuzeichnen. Das Seminar liefert einen Überblick über den aktuellen Meinungsstand in Rechtsprechung und Literatur. Es richtet sich gleichermaßen an Insolvenzverwalter und ihre Mitarbeiter sowie an Rechtsanwälte, die häufig Unternehmen vor und während der Krise beraten.

**A. Gesellschafterhaftung**

- ☒ Gründerhaftung
- ☒ Kapitalaufbringung: verdeckte Sacheinlage, Hin- und Herzahlen (§ 19 GmbHG)
- ☒ Kapitalerhaltung: Rückkehr zu bilanziellen Betrachtungsweisen
- ☒ Altes Eigenkapitalersatzrecht und neues Recht der Gesellschafterdarlehn (§ 135 InsO) - was bleibt vom alten Recht?

**B. Geschäftsführerhaftung**

- ☒ Insolvenzverschleppungshaftung, §§ 823 Abs. 2 BGB, 15 a InsO
- ☒ Masseschmälerungshaftung, § 64 S. 1 GmbHG
- ☒ Insolvenzverursachungshaftung, § 64 S. 3 GmbHG
- ☒ Weitere Haftungstatbestände

**C. Beraterhaftung**

- ☒ Haftungsgefahren
- ☒ Aktuelle Rechtsprechung

## ☒ SOCIAL MEDIA FÜR RECHTSANWÄLTE

|                  |   |
|------------------|---|
| <b>Termin</b>    | <b>Donnerstag 06.02.2014</b><br>von 16:00 bis 19:30 Uhr                                     |
| <b>Ort</b>       | <b>Zimmer B 200</b>   |
| <b>Referent:</b> | <b>Rechtsanwalt Christian Oberwetter, Fachanwalt für Arbeitsrecht und IT-Recht, Hamburg</b> |
| <b>Preis</b>     | <b>€ 120,00 bzw. € 60,00 für Mitglieder HAV/FORUM</b>                                       |

Das Seminar richtet sich an Rechtsanwälte, die an Marketing und PR über Social Media interessiert sind und sich daneben über die wesentlichen rechtlichen Vorgaben unterrichten möchten. Den Teilnehmern wird vermittelt, wie sie ein Kanzleiprofil über Social Media entwickeln können. Daneben geht es um Empfehlungsmarketing, Bewertungsportale sowie um Fragen der Online-Reputation. Es folgen Empfehlungen für einen rechtssicheren Kanzleiauftritt in Social Media. Elemente des Presserechts: Gegendarstellung, Unterlassungs- und Widerrufsansprüche sowie Haftungsfallen werden auf dieser Ebene thematisiert. Allgemeine wettbewerbsrechtliche Fragen und berufsrechtliche Einschränkungen durch die BRAO bilden den Abschluss des Seminars.

### ☒ 3. HAMBURGER IT-RECHTSTAG „SOFTWARESCHUTZ“

|                        |  |                 |
|------------------------|--|-----------------|
| <b>Termin</b>          | Freitag 07.02.2014<br>von 14:00 bis 18:30 Uhr<br>4 Zeitstunden Unterrichtsdauer                      | <b>§ 15 FAO</b> |
| <b>Ort</b>             | Zimmer B 200   |                 |
| <b>Verantwortlich:</b> | Rechtsanwalt Florian König M.L.E., Fachanwalt für Steuerrecht und Gewerblichen Rechtsschutz, Hamburg |                 |
| <b>Preis</b>           | € 220,00 bzw. € 110,00 für Mitglieder HAV/FORUM  |                 |

Auch in diesem Jahr treffen sich Juristen aus Anwaltschaft, Lehre, Justiz und Wirtschaft auf dem Hamburger IT-Rechtstag der Arbeitsgemeinschaft Informationstechnologie im Deutschen Anwaltverein (davit).

Mit der Entscheidung vom 13. November 2013 hat der BGH das Urheberrecht revolutioniert und auch für die Gebrauchskunst die sog. „kleine Münze“ eingeführt. Er hat damit seine frühere Rechtsprechung, die höheren Anforderungen an die Gestaltungshöhe von Werken der angewandten Kunst, die einem Geschmacksmusterschutz zugänglich sind, aufgegeben und stellt nun an den Urheberrechtsschutz von Werken der angewandten Kunst grundsätzlich keine anderen Anforderungen mehr als an den Urheberrechtsschutz von Werken der zweckfreien bildenden Kunst oder des literarischen und musikalischen Schaffens. Es genügt daher, dass Gebrauchskunst eine Gestaltungshöhe erreicht, die es nach Auffassung der für Kunst empfänglichen und mit Kunstanschauungen einigermaßen vertrauten Kreise rechtfertigt, von einer „künstlerischen“ Leistung zu sprechen (vgl. BGH zum Urteil vom 13. November 2013 - I ZR 143 / 12 - Geburtstagszug).

Die Veranstaltung nimmt diesen Paukenschlag des BGH zum Anlass, sich dem Thema „Softwareschutz“ etwas genauer zu widmen. U.a. wird auch wieder Prof. Dr. Hoeren dabei sein und die Auswirkungen der Entscheidungen auf den Bereich der Software beleuchten. Rene Plank von der Europäischen Kommission, DG Competition, wird die Schnittstelle zwischen dem IP- und dem Wettbewerbsrecht aus europäischer Sicht näher untersuchen. Weitere hochqualifizierte Referenten werden das Thema vertiefen.

Sobald das Programm steht, können Sie dieses auf der DAVIT-Webseite [www.davit.de](http://www.davit.de) abrufen und unter [www.hav.de](http://www.hav.de).

### ☒ GLÄUBIGERTRICKS GEGEN SCHULDNERSTRATEGIEN

|                  |   |
|------------------|---|
| <b>Termin</b>    | Montag 10.02.2014<br>von 09:00 bis 16:00 Uhr  |
| <b>Ort</b>       | Zimmer B 200  |
| <b>Referent:</b> | Diplom-Rechtspfleger Peter Mock, Koblenz  |
| <b>Preis</b>     | € 280,00 bzw. € 140,00 für Mitglieder HAV/FORUM und deren nicht anwaltliche Mitarbeiter, inklusive Mittagssnack |

Schuldnerstrategien erkennen und wirkungsvolle Gegenmaßnahmen einleiten.

Wenn es darum geht, die Vollstreckung zu vereiteln, werden die meisten Schuldner einfallreich: Die Zeit der Nutzung fremder Konten, ungedeckter Schecks oder einfach das Abstreiten der postalischen Zustellung von Mahnungen sind noch nicht vorüber. Schuldner entwickeln immer wieder zeitgemäße Strategien, um sich Forderungen zu entziehen. Als aufmerksamer Gläubiger können Sie mit

dem notwendigen Wissen sowohl häufige Täuschungsversuche erfolgreich abwehren als auch schnell und wirksam durch den Einsatz der richtigen Gegenmittel unterbinden. Verschaffen Sie sich mit diesem Seminar einen Überblick über erfolgreiche Schuldnerstrategien und erfahren Sie, wie Sie Schuldner entlarven, um gegenlenken zu können. Bleiben Sie der Bessere!

Der Blick in die Trickkiste:

- ☒ Schuldner bestreitet Zugang der Mahnung
- ☒ Vergleichsangebot über Forderungsbruchteil per Scheck
- ☒ Schuldner bezahlt mit ungedecktem Scheck
- ☒ Schuldner wechselt vor oder nach Pfändung die Steuerklasse
- ☒ Schuldner tritt pfändbaren Teil vor Lohnpfändung schnell noch ab
- ☒ Schuldner arbeitet im Betrieb eines Verwandten
- ☒ Schuldner räumt an seiner Wohnung Dritten lebenslanges Wohnrecht ein
- ☒ Schuldner nutzt fremde Konten
- ☒ Arbeitgeber überweist den Lohn an einen sonstigen Dritten
- ☒ Schuldner lässt sich unterbezahlt entlohnen
- ☒ Schuldner lässt sich kündigen und später wieder einstellen

### ☒ BESONDERHEITEN IM VERSICHERUNGSPROZESS - PROZESSUALE FRAGEN, BEWEISFÜHRUNG, BEWEISMITTEL

|                    |  |                 |
|--------------------|--|-----------------|
| <b>Termin</b>      | Mittwoch 12.02.2014<br>von 16:00 bis 20:00 Uhr<br>3,5 Zeitstunden Unterrichtsdauer | <b>§ 15 FAO</b> |
| <b>Ort</b>         | Zimmer B 200   |                 |
| <b>Referentin:</b> | Petra Schaps-Hardt, Richterin am Oberlandesgericht Hamburg                         |                 |
| <b>Preis</b>       | € 220,00 bzw. € 110,00 für Mitglieder HAV/FORUM                                    |                 |

Fragen aus unterschiedlichen Bereichen des Versicherungsrechts stellen sich in jeder Anwaltskanzlei. Streitigkeiten zwischen Versicherungsnehmern und Versicherern gehören zum täglichen Geschäft.

Das Seminar wendet sich sowohl an bereits im Versicherungsrecht tätige Rechtsanwälte, die durch dieses Seminar vorhandene Kenntnisse aktualisieren und vertiefen möchten (Fachanwaltsfortbildung), als auch an Rechtsanwälte, die zwar keinen Fachanwaltslehrgang im Versicherungsrecht besucht haben oder besuchen wollen, die sich aber dennoch den notwendigen Überblick über die im Rahmen eines Versicherungsprozesses auftretenden Besonderheiten verschaffen möchten.

Unter Einbeziehung des zum 1. Januar 2008 reformierten VVG sowie der aktuellen Rechtsprechung werden folgende Problemkreise behandelt:

- ☒ Zuständigkeitsfragen wie Gerichtsstand und Prozessführungsbefugnis
- ☒ Klagearten und Formulierung von Klaganträgen
- ☒ Möglichkeiten der Beweisführung und Beweismittel
- ☒ Spezielle Beweiserleichterungen im Versicherungsrecht
- ☒ Übergangsregelungen bei „Altfällen“, u.a. Änderungen bei Verjährungsfristen

Die Darstellung der Probleme erfolgt anhand zahlreicher praktischer Beispiele.

Die Seminarteilnehmer erhalten ein umfangreiches Skript, in dem zu den systematisch aufbereiteten Problemen jeweils Hinweise auf die aktuelle Rechtsprechung gegeben werden.



# HAV-FAXANMELDUNG

**▶ HIERMIT MELDE ICH MICH VERBINDLICH FÜR DAS SEMINAR/DIE SEMINARE AN.**

An den Hamburgischen Anwaltverein e.V. · Sievekingplatz 1 · 20355 Hamburg · Zimmer B 200 · GK: 0121

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen.

Vorname | Name \_\_\_\_\_

Position \_\_\_\_\_ Mitgliedsnummer des örtlichen Anwaltvereins: \_\_\_\_\_

Name der Kanzlei \_\_\_\_\_ Gerichtskasten \_\_\_\_\_

Adresse der Kanzlei \_\_\_\_\_

Telefon Kanzlei \_\_\_\_\_ Fax \_\_\_\_\_

Seminartitel \_\_\_\_\_ am \_\_\_\_\_

Seminartitel \_\_\_\_\_ am \_\_\_\_\_

Seminartitel \_\_\_\_\_ am \_\_\_\_\_

Seminartitel \_\_\_\_\_ am \_\_\_\_\_

Seminartitel \_\_\_\_\_ am \_\_\_\_\_

Seminartitel \_\_\_\_\_ am \_\_\_\_\_

[!] Mit Ihrer Unterschrift erkennen Sie die Teilnahmebedingungen des HAV zu den Seminaren an. \_\_\_\_\_

Datum | Ort \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

**▶ FAX: 040 - 35 42 31**